

**Niederschrift Nummer UKS/12/016**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
<b>Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz</b>	12.09.2024

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer</b>
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 19:00 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender: Thomas Grziwotz  
Schriftführerin: Karolin Klaudia Wolff

Teilnehmer Funktion

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**

Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied	
Frau Sandra Hagen	ordentl. Mitglied	
Herr Rüdiger Hoffmann	stv. Mitglied	Vertretung für Herrn Andréé Haut
Herr Dennis Riller	ordentl. Mitglied	
Herr Christoph Turk	ordentl. Mitglied	
Frau Manuela Veit	ordentl. Mitglied	

**Christlich Demokratische Union**

Frau Susanne Eisenhuth	ordentl. Mitglied	
Herr Pascal Gansen	ordentl. Mitglied	
Herr Christian Hoffmann	ordentl. Mitglied	
Herr Marco Morten Pufke	stv. Vorsitzender	
Herr Stefan Rennhak	ordentl. Mitglied	

**Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Harald Brückner	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Grziwotz	Vorsitzender
Herr Normann Kirschberg	ordentl. Mitglied

**BergAUF**

Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied
------------------------	-------------------

**Beratende Mitglieder gem. § 58 Abs. 1 S. 7-9 GO NRW**

Frau Nicole Schröder-Bungard	ber. Mitglied
------------------------------	---------------

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Herr Norman Raupach	Stabsstelle Klimaschutz und Mobilität
Herr Jens Toschläger	Technischer Beigeordneter
Frau Karolin Klaudia Wolff	Schriftführerin

**Entschuldigt fehlen**

Herr Andréé Haut	ordentl. Mitglied
Frau Dagmar Henn	stv. Mitglied
Herr Stefan Heßler	ordentl. Mitglied
Herr Sebastian Knuhr	stv. Mitglied
Frau Sabrina Wernau	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Vorstellung der Bürgergenossenschaft „LiSe EG“	12/1425
2	Erlass einer Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Bergkamen	12/1263
3	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.08.2024 hier: Zur nachhaltigen ökologischen Waldbewirtschaftung kommunaler Waldflächen und Aufforstung	12/1427
4	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.07.2024 hier: Umsetzung von Beschlüssen Stand Mai 2024	12/1426
5	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.08.2024 hier: Konkretisierung des Masterplans Klimaschutz 2040 der Stadt Bergkamen für die nächsten 2 Jahre und mittelfristig bis 5 Jahre	12/1429
6	Sachstandsbericht Förderprogramme Solar-Energie	12/1424
7	Verlängerung der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS)	12/1428
8	Anfragen und Mitteilungen	
9	Einwohnerfragestunde	

**Nichtöffentlicher Teil:**

1	Nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen	
---	--	--

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

**Öffentlicher Teil:****Tagesordnungspunkt 1:****Vorstellung der Bürgergenossenschaft „LiSe EG“****Vorlage: 12/1425**

Herr Normann Kirschberg, Mitglied des Vorstandes, und Herr Konrad Seiler, Mitglied des Aufsichtsrates, der LiSe eG, Bürger-Energie-Genossenschaft Region Lippe-Seseke, erläutern anhand der vorab zur Verfügung gestellten Präsentation die Bürgergenossenschaft im Detail.

Die genossenschaftliche Erzeugung von grünem Strom steht im Mittelpunkt der Aktivitäten. Während der Präsentation werden aktuelle Projekte der LiSe eG vorgestellt und anschließend wird ein Ausblick auf künftige Projekte geworfen.

Die im Anschluss an die Präsentation gestellten Fragen werden ausführlich beantwortet.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 2:****Erlass einer Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Bergkamen****Vorlage: 12/1263**

Herr Toschläger leitet in den aktuellen Sachstand, nach Abschluss der verwaltungsrechtlichen Prüfung, des Entwurfes der Baumschutzsatzung ein.

Herr Pufke gibt zu bedenken, dass ein Eingriff in das Privateigentum mit dem Beschluss der Baumschutzsatzung einher geht. Deshalb unterstützt die CDU- Fraktion den Beschlussvorschlag nicht.

Zudem nimmt Herr Pufke nochmal die Thematik der Vorlage aus dem Jahre 2017 für den Baumbestand im Bereich der Siedlung Schönhausen (Vorlage Nr. 11/0899 AZ 66 Go) auf und kritisiert die bislang nicht hinreichend erfolgte Bearbeitung dieses Sachverhaltes.

Herr Brückner sieht die Baumschutzsatzung als positives Signal in der Außendarstellung der Stadt Bergkamen und unterstützt den Entwurf.

Herr Riller begrüßt ein klares Konzept zur Regelung des vorhandenen Baumbestandes. Die SPD- Fraktion unterstützt den Entwurf.

Herr Engelhardt appelliert nochmals an den generellen Gedanken des Naturschutzes und den Erhalt des aktuellen Baumbestandes.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift der Niederschrift beigefügte Baumschutzsatzung und beauftragt die Verwaltung mit der Einstellung einer entsprechenden Fachpersönlichkeit zur Umsetzung der Satzung.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 10  
Nein 5

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.08.2024**

**hier: Zur nachhaltigen ökologischen Waldbewirtschaftung kommunaler Waldflächen und Aufforstung**

**Vorlage: 12/1427**

Herr Pufke bittet um Verschiebung der Abstimmung in den nächsten Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz. Zudem bittet er um eine verwaltungsrechtliche Prüfung und um die Anhörung des zuständigen Forstrevierleiters.

Herr Riller und Herr Brückner befürworten die Hinzuziehung eines Experten für die nächste Ausschusssitzung.

Herr Toschläger bestätigt die Möglichkeit einen Vertreter des zuständigen Forstamtes zu kontaktieren und sagt zu, diesen zu einer kommenden Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz einzuladen.

Durch die in diesem Rahmen vorgestellten Informationen und Einschätzungen durch das Forstamt, soll den Fraktionen eine ausreichende Diskussionsgrundlage zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.08.2024 bereitgestellt werden.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, den Tagesordnungspunkt auf die kommende Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 28.11.2024 zu verschieben. Es ergeht kein Widerspruch.

**Abstimmungsergebnis:** Beratung und Beschlussfassung verschoben

**Tagesordnungspunkt 4:****Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.07.2024****hier: Umsetzung von Beschlüssen Stand Mai 2024****Vorlage: 12/1426**

Herr Toschläger verweist auf die Sachdarstellung der Vorlage über die Umsetzung erteilter Beschlüsse.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 5:****Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.08.2024****hier: Konkretisierung des Masterplans Klimaschutz 2040 der Stadt Bergkamen für die nächsten 2 Jahre und mittelfristig bis 5 Jahre****Vorlage: 12/1429**

Herr Riller betont die Wichtigkeit der aktiven und transparenten Umsetzung des Masterplans und befürwortet deshalb die Erarbeitung eines Umsetzungsfahrplans vor dem Hintergrund des Antrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.08.2024.

Herr Pufke unterstreicht die Ablehnung des Antrages mit unterschiedlichen Vorstellungen zur Erreichung der Klimaschutzziele im Themenbereich Mobilität.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 10  
Nein 5

**Tagesordnungspunkt 6:****Sachstandsbericht Förderprogramme Solar-Energie  
Vorlage: 12/1424**

Herr Raupach informiert den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz über den aktuellen Sachstand in den beiden Solar- Förderprogrammen.

Anhand der tabellarischen Visualisierung der genehmigten und abgelehnten Anträgen für das Förderprogramm Solar-Dach Bergkamen, verdeutlicht Herr Raupach den erfolgreichen Fördermittelabfluss.

Herr Pufke sieht das Förderprogramm weiterhin als Mitnahmeeffekt.

Herr Riller ist zufrieden mit der Entwicklung und Umsetzung der Förderprogramme.

Herr Brückner bezieht den sozialen Aspekt in die Betrachtung der Fördermaßnahmen mit ein.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz des Rates der Stadt Bergkamen nimmt den Bericht und die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 7:****Verlängerung der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS)  
Vorlage: 12/1428**

Herr Raupach berichtet über die verlängerte Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen (AGFS).

Des Weiteren erläutert Herr Raupach die Antragsvoraussetzungen und Bewerbungskriterien anhand einer Folie.

Positiv für die Stadt Bergkamen sind die Verbindungen in der Netzwerkstruktur der AGFS. Bei der Entwicklung neue Konzepte stehen Experten in allen Bereichen für den fachlichen Austausch zur Verfügung.

Besonders das schulische Mobilitätsmanagement wird von Seiten der AGFS mit Unterstützungsleistungen gefördert.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz des Rates der Stadt Bergkamen nimmt den Bericht und die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 8:**

**Anfragen und Mitteilungen**

Anfragen:

Herr Pufke erfragt den aktuellen Stand der Bodenqualität des Jubiläumswaldes.

Die in Betracht gezogene Fläche für die Bepflanzung steht seinen Angaben nach häufig unter Wasser und die geplante Legung einer Drainage greife seiner Meinung nach zu sehr in die Natur ein. Herr Pufke schlägt vor die umliegenden Gräben testweise frei zu legen, um eine Verbesserung der Entwässerung herbeizuführen.

Herr Toschläger erläutert, dass sich das Wasser nur oberflächlich aufgrund einer Lehmschicht sammelt.

Es gab in der Vergangenheit 15 verschiedene Bohrungen durch eine Fachfirma, welche bestätigten, dass eine Drainage nicht notwendig ist. Er versichert, dass sich das zuständige Stadtamt mit dem Geologischen Institut NRW auszutauschen wird und mit dem dort ansässigen Forstkartierer gezielt nach Lösungen sucht.

Mitteilungen:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**Tagesordnungspunkt 9:**

**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Thomas Grziwotz  
Vorsitzender

Karolin Klaudia Wolff  
Schriftführerin



